

CALDE® SPRAYCAST C 75 S15

PRODUKTTYP

	: Produkt auf Al ₂ O ₃ -SiO ₂ -Basis
	: Dichter low-cement Feuerbeton
Empfohlene maximale Betriebstemperatur	: 1600°C
Hauptrohstoffkomponente	: Korund , Siliziumkarbid
Bindungsart	: hydraulisch
Anlieferungsform	: trocken für Zusatz von Wasser
Verpackung	: Säcke oder Big-Bags
Lagerung	: 6 Monate
Verarbeitung	: Vibrieren , Spraycasting
maximale Korngröße	: 6 mm
benötigte Zustellmenge	: 2.95 T/m ³
Anmachwasserbedarf	: 4.8 / 5.6 Liter pro 100 kg Trockenmischung
Bemerkung	: Spraycast : Spezieller Beschleuniger muß verwendet werden
Richtlinien	: Verarbeitung Nr 6 + Nr 12

Abnahmeprüfzeugnis	NORM	DURCHSCHN. WERTE	MASSEINH.
<u>CHEMISCHE ZUSAMMENSETZUNG</u>			
Al ₂ O ₃	EN ISO 1927-3	75.0	%
SiC	EN ISO 1927-3	14.7	%
SiO ₂	EN ISO 1927-3	5.4	%
CaO	EN ISO 1927-3	2.0	%
Fe ₂ O ₃	EN ISO 1927-3	0.3	%
<u>PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN</u>			
<u>Gemessen an Proben gemäß</u>	EN ISO 1927-5	-	-
<u>Raumgewicht</u>			
nach Trocknung bei 110 °C	EN ISO 1927-6	2.92	g/cm ³
nach Aufheizen auf 800 °C	EN ISO 1927-6	2.88	g/cm ³
<u>Offene Porosität</u>			
nach Aufheizen auf 800 °C	EN ISO 1927-6	21	%
<u>Kaltdruckfestigkeit</u>			
nach Trocknung bei 110 °C	EN ISO 1927-6	100	MPa
nach Aufheizen auf 800 °C	EN ISO 1927-6	110	MPa
nach Aufheizen auf 1200 °C	EN ISO 1927-6	110	MPa
nach Aufheizen auf 1600 °C	EN ISO 1927-6	135	MPa
<u>bleibende Längenänderung</u>			
nach Aufheizen bei 800 °C	EN ISO 1927-6	-0.2	%
nach Aufheizen bei 1200 °C	EN ISO 1927-6	-0.2	%
nach Aufheizen bei 1600 °C	EN ISO 1927-6	-1.2	%
<u>Reversible Längenänderung nach Brand [20-1000 °C]</u>		0.74	%

Commercial Code : MAK70003

Version : 11

Datum : 14/11/2013

Bei den angegebenen Daten handelt es sich um Mittelwerte aus der laufenden Produktion. Sie stellen keine Zusicherung von Grenzwerten dar.

Kommentare zum technischen Datenblatt

Dieses Produkt ist eine Zusammensetzung aus verschiedenen Rohstoffen.

Alle unten, angegebenen Hinweise sind an die Richtlinien der letzten EU-Verordnung EN ISO 1927 gebunden. Ausnahmen werden vermerkt.

1- Produkt-Typ

2- Maximal, empfohlene Temperatur:

Die angegebene Temperatur ist das Ergebnis von:

- RUL (Erweichungsverhalten unter Druck) - Messungen
- PLC (Bleibende Längenänderung) von Proben, bei hohen Temperaturen gebrannt.
- Visuelles Erscheinungsbild der gebrannten Probe .
- Erfahrungen aus der Praxis

Die Temperatur basiert auf Erkenntnissen, die an einem einseitig aufgeheizten Produkt - in einer nicht - korrosiven Atmosphäre- ermittelt wurden.

Das Aufheizen von mehr als einer Seite, eine mechanische Belastung, oder das Vorhandensein von Staub, Gasen, Schlacken oder Metall kann die empfohlene maximale Betriebstemperatur senken.

3- Hauptkomponente (n)

4 -Bindungstyp

Werden mehrere Bindungsarten verwendet, richtet sich die Angabe der Bindung, nach der Bindung, die hauptsächlich für die Aushärtung verantwortlich ist.

5 - Haltbarkeit:

Der angegebene Zeitraum beginnt mit dem Datum der Produktion und bezieht sich auf eine Lagerung unter kühlen, trockenen, frostfreien Bedingungen. Wird diese Frist überschritten, wird das Material nicht zwangsläufig unbrauchbar. In diesem Fall empfiehlt es sich, dass das Material nach Rücksprache mit Calderys überprüft wird. Schlechte Lagerbedingungen können Einfluss auf die Haltbarkeit des Materials haben.

6- Installationsmethode

In einigen Fällen können Calderys Produkte gemäß verschiedener Installations-Methoden eingebaut werden.

Alle Angaben beziehen sich, auf die technischen Daten die hierunter erwähnt sind. Weitere Installationsmethoden finden Sie unter " Bemerkungen ".

7- Maximale Korngröße

8- Materialbedarf:

Die Angabe bezieht sich auf die Zustellung von 1m³, bei Anwendung der angegebenen Installationstechnik. Für Spritzmassen beinhaltet die Angabe bereits den Rückprall unter Standardbedingungen. Liegen keine Standard- Bedingungen vor, wie zum Beispiel beim Spritzen von dünnen Schichten oder Überkopf-Spritzen, kann sich die Menge des benötigten Materials erhöhen. In einigen Fällen, wenn der Rückprall nicht berücksichtigt ist, findet man diese Information im Bereich „ Materialbedarf“.

9- Trinkwasser wird für das Mischen auf Baustellen gefordert.

Die Produktkonsistenz kann durch die Zugabe von Flüssigkeit im angegebenen Rahmen angepasst werden. Im Falle von Wasser, ist Trinkwasser zwingend vorgeschrieben (siehe Installationsrichtlinien).

10-Richtlinien: Die von Calderys geschriebenen" Richtlinien zur Installation ", beziehen sich –so weit wie möglich- auf jeden bekannten Fall.

Diese Dokumente müssen vor der Herstellung, Installation und Trocknung des Produktes sorgfältig gelesen werden.

Die Informationen in unseren Richtlinien zur Installation in Verbindung mit den bekannten Phänomenen der " Karbonatisierung " mit Ausblühungen, ist ein generelles Problem bei hydraulischer Bindung (Zementbindung). Es ist kein CALDERYS spezifisches Problem.

11-Chemische Zusammensetzung / 12- Raumgewicht / 13- Offene Porosität / 14- Kaltdruckfestigkeit

15-Bleibende Längenänderung: ISO 1927 (1,2,...8)

16-Wärmeleitfähigkeit: Für die Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit, wurden Labortests und die unter praktischen Bedingungen gewonnenen Ergebnisse berücksichtigt. Die Messungen werden nach der Norm EN ISO 1927-8) und EN 993-15 gemacht.

17-Kohlenmonoxidbeständigkeit: Bestimmt nach EN ISO 12676 (ASTM C -288)

18-Abriebfestigkeit nach dem Brennen bei: Bestimmt nach EN ISO 16282 (ASTM C- 704)

19-Reversible Längenänderung nach dem Brennen [20-1000 ° C]: Die Form wird anhand des RUL Test nach der EN ISO 1893:2009 (mit einer maximalen Belastung von 0,02 N / mm²) gemessen.

20-Temperaturwechselbeständigkeit : Wenn verfügbar , nach DIN EN ISO 1927-8, aber auch EN 993-11 und CALDERYS CALD 022 (verbunden mit CALDERYS internen Methoden CALD 007 und CALD 012) .